# HOLZMARKT

Die Schwäche des Euro gegenüber dem US-Dollar wirkt positiv auf eine erhöhte Nachfrage außerhalb der Eurozone. Österreich kann im Vergleich zu anderen EU-Staaten nicht im selben Ausmaß davon profitieren, da ein Großteil der Exportwirtschaft innerhalb des Euro-Raumes stattfindet.

Die Nachfrage nach Nadelsägerundholz ist derzeit verhalten, da die Standorte der Sägeindustrie sehr gut bevorratet sind. Die Holzernteaktivitäten beschränken sich im Wesentlichen auf die Schadholzaufarbeitung, die Holzabfuhr erfolgt schleppend. An einigen Standorten ist die Zufuhr auch kontingentiert. Auch wenn der Holzanfall des Sturmtiefs „Niklas“ im Vergleich zum Gesamteinschlag gering ausfiel, haben die Preise vor allem in den Schadenszentren Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg merklich nachgegeben. Das Preisband für das Leitsortiment der Fichte hat sich vergrößert und befindet sich zwischen € 85,- und € 101,- je FMO.

Die Standorte der Papier-, Platten- und Zellstoffindustrie sind sehr gut mit **Nadelindustrierundholz** bevorratet. Aufgrund des Revisionsstillstandes in Gratkorn sowie den noch laufenden Reparaturarbeiten in Pöls ist der Holzbedarf entsprechend gering. Folglich ist die Zufuhr streng kontingentiert. In Niederösterreich erfolgte eine Preisreduktion um 2 Euro, in den restlichen Bundesländern sind die Preise stabil. Mehrmengen an **Buchenfaserholz** aus dem Eisbruch werden aufgrund einer sehr guten Versorgungslage verhalten nachgefragt. Auch hier ist die Abnahme kontingentiert.

Die Nachfrage nach **Energieholz** ist der Jahreszeit entsprechend verhalten. Aufgrund des geringen Verbrauches in der vergangenen Heizperiode sind die Heizwerke sehr gut mit Rohstoff bevorratet. Der Absatz ist meist nur im Rahmen der abgeschlossenen Verträge möglich. Anfallende Brennholzsortimente im Zuge der Schadholzaufarbeitung sollten auf Lager gelegt werden, um den Bedarf an qualitativem Brennholz in den kommenden Saisonen decken zu können.

Alle angegebenen Preise beziehen sich auf den Zeitraum **Ende April bzw. Anfang Mai 2015**. Alle Preise sind **Nettopreise**, welchen die gesetzlich vorgeschriebene Umsatzsteuer zuzurechnen ist.